

Radwandern in Stormarn:



Tour 19 - Von Wasser-, Draht- und Kornmühlen Tourenlänge 34 km

Start Trittau **P** Parkmöglichkeiten im Ort

Von Trittau aus führt die Tour durch die Täler naturnaher Flüsse, vorbei an Wassermühlen und frühgeschichtlichen Grabhügeln. Auf den Dämmen alter Bahntrassen erschließen sich die Wälder und Seen der Stormarnschen Schweiz, in der es wunderschöne Plätze zum Pausieren und Einkehren zu entdecken gibt.

Ort, wo die Drohnen sind

Im Zentrum von Trittau geht es in den Sattel. Der Ort geht auf eine slawische Siedlung zurück, deren altpolabischer Name soviel wie »Ort, wo die Drohnen sind« bedeutet. Über die Poststraße gelangt man zur Möllner Straße, die schmal und mit Kopfsteinpflaster befestigt zur Trittauer Wassermühle (1) und zum benachbarten Atelierhaus führt. Die Mühle war bis 1973 als Kornmühle in Betrieb und beherbergt heute ein Kunst- und Kulturzentrum ([Tour 17](#)). Nahe dem idyllischen Mühlenteich liegen auch der frühere »Burgkrug« und die »Napoleonbrücke« (2) aus Granitquadern, über die bereits Bonapartes Truppen gezogen sein sollen ([Tour 17](#)). Trittau war über Jahrhunderte Verwaltungssitz eines riesigen Amtes und Schauplatz politischer Ränke und militärischer Kampfhandlungen. Wegen der strategisch günstigen Lage am Südrand des Herzogtums Holstein wurde 1326 eine Burg (3) errichtet, wo es in den folgenden Jahrhunderten immer wieder zu Auseinandersetzungen kam. Später wurde anstelle der Burg ein zweiflügliges Schloss gebaut. Vom ehemaligen Burg- und Schlossplatz zeugt heute noch die herausgehobene, rechteckige Geländeform in der Billeniederung, die in Anlehnung an die ukrainische Halbinsel im Schwarzen Meer »Krim« genannt wird.

Zur Grander Wassermühle

Die Hamburger Straße führt aus Trittau heraus nach Kuddewörde zur Grander Wassermühle (4), die bereits 1303 erstmals erwähnt wurde. Der Fachwerkbau liegt romantisch an der Bille und verführt zur Einkehr ins gleichnamige Restaurant. Die Bille (5) ist auabwärts als [Naturschutzgebiet](#) ausgewiesen. Das klare Wasser und die naturnahen Ufer sind Heimat seltener und gefährdeter Pflanzen- und Tierarten. Selbst die Wasseramsel und den Eisvogel, wegen seines blauen Gefieders auch »fliegender Smaragd« genannt, bekommt man mit etwas Glück zu Gesicht. Im Sachsenwald, der teilweise zum Besitz der Fürstenfamilie von Bismarck in Friedrichsruh (6) gehört, zeugen viele Grabhügel (7) von einer dichten bronze- und eisenzeitlichen Besiedlung. Der Sachsenwald ist das größte zusammenhängende Waldgebiet Schleswig-Holsteins und Rest des Urwaldes, der seit über 2000 Jahren das Land bedeckt. Friedrichsruh ist mit seinen historischen Gebäuden, dem Garten der Schmetterlinge und dem Bismarck-Museen einen Umweg wert. Von dort aus führt die Tour wieder durch den Sachsenwald zur »Doktorbrücke« über die Bille und nach Witzhave. Auf wenig befahrenen Straßen gelangt man ins dörfliche Papendorf (8) ([Tour 21](#)), wobei der kurvenreiche, baumgesäumte Abschnitt am Brunsbach hinter Rausdorf ein besonderes Vergnügen bereitet.



Radeln auf dem Bahndamm

Eine alte Bahntrasse ([Tour 10](#)) führt in die wald- und seenreiche Stormarnsche Schweiz. In Lütjensee und Umgebung gibt es unzählige Möglichkeiten für eine Pause vor landschaftlich reizvoller Kulisse und eine Abkühlung in einem der Seen. Der Hochseilgarten Lütjensee lädt

zu anderen Bewegungen zwischen den Bäumen ein. Bei einer Runde um den Lütjensee können auch mittelalterliche Burgreste und das Naturschutzgebiet »Kranika« erkundet werden. Etwas abseits der Route liegt Grönwohld, als [Büttenwarder](#) TV-bekannt und im Internet als virtuelles Dorf des Kreises Stormarn zu finden. Sehenswert sind die heute privat genutzte Grönwohlder Drahtmühle (9) ([Tour 17](#)) und die Röperkate. Auf einer der nahen historischen Bahntrassen ([Tour 10](#)), die sich südlich von Grönwohld vereinen, führt die Tour zurück nach Trittau. Von den Dämmen aus bereichern immer wieder Blicke auf Wiesen und Teiche das Wegeerlebnis. In Trittau, das schon 1248 zum Kirchort erhoben wurde, ist zum Abschluss noch der Kirchplatz mit der Trittauer Kirche (10) und der nahe gelegene Friedhof mit seinem alten Baumbestand zu erkunden.

Am Wegesrand

- [Bismarck-Museum](#), Altes Landhaus, 21521 Friedrichsruh, T 04104 2419
- [Otto-von-Bismarck-Stiftung](#), Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, T 04104 977110
- [Garten der Schmetterlinge](#), Am Schlossteich 8, 21521 Aumühle-Friedrichsruh, T 04104 6037
- [Stormarnsches Dorfmuseum](#), Sprenger Weg 1, 22955 Hoisdorf, T 04107 4556
- [Motoren-Museum](#), Großenseer Straße 18, 22952 Lütjensee, T 04154 989631
- [Hof Lütjensee](#) (Bioland), Alte Schulstraße 13, 22952 Lütjensee, T 04154 707030
- Biohof Heidemann, Trittauer Straße 33, 22952 Lütjensee, T 04154 75338
- [Badestelle Lütjensee](#), Seeredder, 22952 Lütjensee
- [Freibad am Großensee](#), Trittauer Straße, 22946 Großensee
- [Badestelle Mönchteich](#), Trittauer Straße, 22952 Lütjensee
- [Hochseilgarten Lütjensee](#), Sieker Landstraße (Rastplatz, Parkbucht), 22952 Lütjensee
- Bootsverleih an der »Fischerklause«, Am See 1, 22952 Lütjensee, T 04154 792200
- Fahrradservice Michaelis, Hamburger Straße 5, 22952 Lütjensee, T 04154 7152

Gastronomie

- Eiscafé Griem, Poststraße 33, 22946 Trittau, T 04154 2466
- [Alter Bahnhof Trittau](#), Am Bahnhof 1, 22946 Trittau, T 04154 795735
- [Gasthof Waldeslust](#), Dorfstraße 6, 22929 Hamfelde, T 04154 2526
- [Grander Mühle](#), Lauenburger Straße 1, 22958 Kuddewörde, T 04154 2412
- [Hotel Pünjer](#), Möllner Landstraße 9, 22969 Witzhave, T 04104 97770
- [Hotel und Restaurant Alte Schule](#), Hauptstraße 44, 22962 Siek, T 04107 877310
- [Landhaus Zur Traube](#), Hauptstraße 47, 22962 Siek, T 04107 850180
- [Landhaus Hoisdorf](#), Dorfstraße 14, 22955 Hoisdorf, T 04107 851910
- [Landhaus Schäfer](#), Grönwohlder Straße 1, 22952 Lütjensee, T 04154 791499
- [Forsthaus Seebergen](#), Seebergen 9–15, 22952 Lütjensee, T 04154 79290
- [Landgasthof Stormarnsche Schweiz](#), Drahtmühle 30, 22956 Grönwohld, T 04154 5094
- [Fischerklause](#), Am See 1, 22952 Lütjensee, T 04154 792200

Sehenswertes

1. [Trittauer Wassermühle und Atelierhaus](#), Am Mühlenteich 3, 22946 Trittau
2. »Napoleonbrücke«, Möllner Landstraße, 22946 Trittau
3. Trittauer Burg »Krim«, Zur Krim, 22946 Trittau
4. [Grander Wassermühle](#), Lauenburger Straße 1, 22958 Kuddewörde
5. [Naturschutzgebiet Bille](#)
6. Friedrichsruh, [Bismarck-Stiftung und -Museum](#)
7. Grabhügel im Sachsenwald
8. Papendorf
9. Grönwohlder Drahtmühle und [Röperkate](#), Bahnhofstraße, Grönwohld
10. Kirchplatz Trittau, Kirchenstraße, 22946 Trittau